

Presseaussendung der Katholischen Jugend OÖ vom 5. September 2024

Nationalratswahl im Blick: Podiumsdiskussion „Im Dschungel der Wahlversprechen“

Am Abend des 4. September fand im Bildungshaus Schloss Puchberg in Wels eine Podiumsdiskussion zur bevorstehenden Nationalratswahl statt. Unter dem Titel „Im Dschungel der Wahlversprechen“ bot die Veranstaltung rund 130 Jugendlichen und jungen Erwachsenen vor Ort als auch im Livestream die Möglichkeit, sich umfassend über die Programme und Positionen der kandidierenden Parteien zu informieren und Antworten von Politiker*innen einzufordern.

Zu Gast als Vertreter*innen der kandidierenden Parteien nahmen Manfred Hofinger (ÖVP), Eva Reiter (SPÖ), Hermann Brückl (FPÖ), Anne-Sophie Bauer (Die Grünen), Lorenz Horvath (NEOS), Matthias Pichler (KPÖ), Joachim Aigner (MFG), Rainer Haiden (Bierpartei), Kerstin Erlacher (LMP) und Martin Weinberger (GAZA) teil. Vertreter*innen der Partei KEINE wurden eingeladen nahmen jedoch nicht an der Veranstaltung teil.

Nachdem die Teilnehmenden vor Ort live über die Themen abgestimmt hatten, die sie am meisten interessierten – wobei Bildung, Klima und (Land-)Wirtschaft die meisten Stimmen erhielten – begann die Podiumsdiskussion mit einer Schnellfragerunde. Die Parteivertreter*innen mussten dabei auf vorab von Jugendlichen eingesendete Fragen nur mit 'Ja' oder 'Nein' antworten. Diese betrafen unter anderem kostenlose Menstruationsprodukte, die Legalisierung von Cannabis und die Einführung einer Herkunftskennzeichnungspflicht in der Gastronomie.

„Uns ist es ein riesiges Anliegen, dass junge Menschen ihre Rechte der Demokratie wahrnehmen und bewusst eine Entscheidung treffen, welcher Partei sie ihre Stimme schenken. Die Podiumsdiskussion bietet die Möglichkeit sich gemeinsam mit Freunden unkompliziert über die kandidierenden Parteien zu informieren. Darüber hinaus können die Jugendlichen auch direkt Anliegen an die Politiker*innen kommunizieren.“, betont Julia Breitwieser, Geschäftsführerin der Landjugend OÖ. Lisa Weingartsberger, Referentin für Gesellschaftspolitik im Team Jugend und junge Erwachsene der Diözese Linz ergänzt: „Die Zukunft liegt in den Händen der jungen Generation. Deshalb ist es für uns besonders wichtig, dass sie sich aktiv an politischen Prozessen beteiligen und fundierte Entscheidungen treffen können.“

Das interaktive Format der Veranstaltung ermöglichte den Teilnehmer*innen, sowohl vor Ort als auch online, ihre Fragen direkt an die Vertreter*innen aller Parteien zu richten. Dabei fanden auch die kürzlich viel beachteten, abgesagten Taylor-Swift-Konzerte Platz in der Diskussion und warfen sicherheitspolitische Fragen bei den Jugendlichen auf.

Die Katholische Jugend Oberösterreich und die Landjugend Oberösterreich zeigen sich sehr zufrieden mit dem Verlauf der Veranstaltung. „Wir hoffen, dass wir mit dieser Veranstaltung einen wertvollen Beitrag zur Orientierung im „Dschungel der Wahlversprechen“ leisten konnten“, so die Veranstalter*innen abschließend.

Organisiert von der Katholischen Jugend Oberösterreich und der Landjugend Oberösterreich in Zusammenarbeit mit dem Bildungshaus Schloss Puchberg, war die Diskussion ein wichtiger Beitrag zur politischen Bildung junger Menschen.

Rückfragen:

Lisa Weingartsberger, Tel: +43 676 8776 3368, E-Mail: lisa.weingartsberger@dioezese-linz.at (Referentin für Gesellschaftspolitik im Team Jugend und junge Erwachsene | kj oö)

Agnes Schnaubelt, Tel: +43 676 8776 3322, E-Mail: agnes.schnaubelt@dioezese-linz.at (Referentin für Öffentlichkeitsarbeit im Team Jugend und junge Erwachsene | kj oö)

Fotos:

Bild 1: Grußworte von Stephan Eichelsberger (Landesleiter Landjugend OÖ) und Magdalena Lorenz (Ehrenamtliche Vorsitzende Kath. Jugend OÖ) (c) Samuel Haijes

Bild 2: Vertreter*innen der Parteien mit Moderatorin Theresa Jauk (c) Samuel Haijes

Bild 3: Schnellfragerunde als Einstieg in die Podiumsdiskussion (c) Samuel Haijes

Bild 4: Der gefüllte Festsaal im Bildungshaus Schloss Puchberg (c) Samuel Haijes